

Merkurtransit Beobachtung

11. November 2019

Merkurdurchgang am 11.11.

Die inneren Planeten Venus und Merkur können bei ihrem Umlauf um die Sonne in die Sichtlinie für uns Erdbeobachter geraten. Normalerweise steht der Planet oberhalb oder unterhalb der Sonne, aber wenn sich die Erde und Planet auch noch nahe der Schnittlinie der Bahnebenen befinden, gibt es einen sogenannten Merkur- oder Venusdurchgang vor der Sonne. Dieses Ereignis wird auch Transit genannt.

Am 11. November ist Merkur wieder an der Reihe. Um 13:34m46s berührt Merkur die Sonne und tritt um 13h37m13s voll in die Sonnenscheibe. Um 16h19m41s ist die Mitte der Finsternis erreicht, um 19h04m57s endet der Transit. Da die Sonne um 16h51.4 m untergeht, können wir von Karlsruhe aus nur die erste Hälfte des Transits beobachten, gutes Wetter vorausgesetzt.

Der Transit ist nur durch ein Feldstecher oder Teleskop beobachtbar, und erfordert dazu spezielle Sonnenschutzfilter. Keinesfalls darf man die Sonne ungeschützt mit Feldstecher oder Teleskop, oder auch nur kurz mit dem bloßen Auge betrachten!

Die Sternwarte wird bei gutem Wetter für die Beobachtung des Transits ab 13:00 Uhr geöffnet sein. Aktuelle Info auf der Webseite gegen 12:00 Uhr.

Der nächste von Deutschland aus beobachtbare Merkurtransit findet am 13.11.2032 statt.